



Der Heilige Stuhl

PASTORALBESUCH IN DEN NIEDERLANDEN

JOHANNES PAUL II.

REGINA CAELI

Hochfest der Himmelfahrt Christi

Luxemburg - Donnerstag, 16. Mai 1985

Liebe Brüder und Schwestern!

Am Ende unseres festlichen Gottesdienstes, bei dem wir uns unserer Sendung als Jünger des auferstandenen Herrn wieder neu bewußt geworden sind, wenden wir uns noch einmal an Maria. Eure Vorfahren haben sie zur Schutzherrin und Patronin eures Volkes erwählt. Mit ihrer mütterlichen Hilfe haben sie ihren katholischen Glauben immer wieder gefestigt und zur Reife gebracht. Ihr Schutz begleite auch euren heutigen Glaubensweg. Sie erinnert uns daran, daß wir Christen sein können nur in lebendiger Einheit mit dem überlieferten Glauben der Kirche, wie ihn das Lehramt aus dem Wort Gottes für heute auslegt. Vertrauensvoll und fest sagt sie uns immer wieder: "Was er (Christus) euch sagt, das tut!" (*Joh 2, 5*).

Auf ihr Wort als liebende Mutter antworten wir mit ganzer Bereitschaft und Hingabe. Ihr übereignen wir uns und unsere Familien, die Jungen und die Alten, die Starken und die Schwachen. Ihrem mütterlichen Schutz vertrauen wir an euren Bischof, die Priester und Ordensleute, alle Gläubigen und Bürger dieses Landes. Maria gehe an der Spitze des pilgernden Gottesvolkes Christus entgegen, ihrem auferstandenen Sohn, der erhoben ist zur Rechten des Vaters. In froher Erwartung der Pfingstgaben des Heiligen Geistes preisen wir zusammen mit ihr die Größe des Herrn, der Wunderbares getan hat an Maria und an uns allen.

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana